HOB-PREIS 2025/2026

THEMA: **Bildungsgerechtigkeit schaffen – individualisierte Bildungsprozesse gestalten**

ZIELGRUPPE: **Regel- und Förderschulen der Klassenstufen 1–4**

Bildungsgerechtigkeit ist ein zentrales Thema im deutschen Bildungssystem. Noch immer hängen die Bildungschancen von Kindern von ihrer sozialen Herkunft, ihrem familiären Umfeld, ihren Sprachen oder ihren pädagogischen Förderbedarfen ab.

Viele Schulen zeigen jedoch schon heute, wie mit innovativen und engagierten Ansätzen mehr Bildungsgerechtigkeit erreicht werden kann.

Mit dem diesjährigen Wettbewerb möchte die Stiftung Kinderförderung von Playmobil solche positiven Beispiele sichtbar machen, würdigen und zur Weiterverbreitung anregen.

Gesucht werden Schulen, die innovative und nachhaltige Ansätze umsetzen, welche die Ausgangslage der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen, die Potenziale der Kinder gezielt fördern, die Vermittlung von Basiskompetenzen nicht aus dem Blick verlieren und in eine pädagogische Konzeption oder einen Handlungsleitfaden eingebettet sind.

Die Stiftung Kinderförderung von Playmobil versteht unter „Bildungsgerechtigkeit", dass alle Schülerinnen und Schüler – unabhängig von ihrer sozialen und ethnischen Herkunft – die notwendige Unterstützung erhalten, ihr Bildungspotential entsprechend ihrer Fähigkeiten und Talente individuell zu entfalten.

Zeigen Sie uns:

- wie Ihre Schule individuelle Lernwege gestaltet und begleitet,
- welche konkreten Maßnahmen wie umgesetzt,
- welche Lernmittel genutzt werden und
- in welcher Weise schulische Rahmenbedingungen und pädagogische Haltung diesen Prozess unterstützen

Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen!

Ihr Team der Stiftung Kinderförderung von Playmobil